HEMMA-PILGERWEG

Wanderreise durch Kärnten

KRAULAND
individuell wandern



Österreich - KÄRNTEN

self-guided

„Wege
der Sinne “

Hemma Pilgerweg

KÄRNTEN- Hemma Pilger Weg
Abschnitt: „Sveta Ana – Gurk“

„Da Heagott hot glocht, wias Landle hot gmocht...“- So beginnt ein wunderschönes Kärntnerlied und mit dieser gelassenen Heiterkeit sind wir im südlichsten Bundesland Österreichs auf wiederentdeckten Pilgerwegen unterwegs. Im wetterbegünstigten Voralpenklima werden uns hier neben der beschaulichen Vielfalt des Landes auch die verborgenen Schätze unseres eigenen Seins vor Augen geführt. Das Pilgern erlebt in der heutigen Zeit eine ungeahnte Renaissance. Am neu konzipierten **Hemmaweg** finden nun die alten Pilgerwanderungen und Wallfahrten eine traditionelle Fortsetzung. Nicht ohne nötiger Obsorge für Leib und Seele wird dabei das Kärntnerland in sechs Tagesetappen durchwandert.
Die **Heilige Hemma** wurde gegen Ende des 10. Jahrhunderts in Friesach geboren und war als spätere Gräfin eine der einflussreichsten Frauen ihrer Zeit. Obwohl von ihren Landsleuten tief verehrt, ist sie Dank unzähliger Wunderheilungen aber erst 1938 heiliggesprochen worden. Sie stiftete der Region etliche Klöster und Kirchen und galt als gütige Wohltäterin in vielen sozialen Bereichen. Ihre Grabstätte in der Krypta des Gurker Doms ist das Ziel unseres Pilgerweges, wobei den Menschen auch die Freude an der Natur im spirituellen Bereich vermittelt wird. Mag die Motivation zur Teilnahme unterschiedlich sein, die abwechslungsreichen Wanderungen werden für jeden Einzelnen zu einem unvergesslichen Selbsterlebnis.

Auf einen Blick

Als sie im 11. Jahrhundert von Slowenien in ihre Heimat pilgerte, legte die **Heilige Hemma** etwa 800 km zurück. Die aktuellen Hauptroute durch Kärnten ist dagegen identisch mit der einstigen Krainer Wallfahrt, die über den Loiblpass und **Klagenfurt** nach **Gurk** führte.

Schon zu Beginn unserer Pilgerwanderung treten wir im **Loibltal** in die Fußstapfen der Landesmutter und werden bei **Ferlach** in der Tscheppaschlucht der Mächte von Licht und Wasser gewahr. Jenseits der **Drau**, dem größten Fluss Kärntens, bietet uns auf der Etappe in die Landeshauptstadt **Klagenfurt** der Sattnitzrücken herrliche Rückblicke auf die Karawanken. Keltenkult und Römerkultur wecken danach am **Magdalensberg** unser Interesse, bevor mit **Hochosterwitz** die wohl schönste Burganlage Österreichs mittelalterliche Legenden aufleben lässt. Schließlich führen uns alle Wege über die Wimitzer Berge nach **Gurk**. Dort lässt uns die sprichwörtliche Kärntner Gastfreundschaft gemütlich diese erlebnisreiche Reise mit der Hoffnung ausklingen, dass alle Fürbitten und Sehnsüchte in Erfüllung gehen mögen.

Charakteristik der Tagesetappen:

Mittelschwere bis schwere Tageswanderungen: Dauer ca. 5 bis 6 Stunden reine Gehzeit. Die einzelnen Pilgeretappen können bis zu 15 km lang sein. Die Wege sind ungefährlich, aber nur für geübte Wanderer mit guter Kondition ratsam. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig. Unsere ständige Pilgerbetreuung ermöglichen aber auch kürzere Etappen.

HEMMA PILGERWEG
KÄRNTEN- „Wege der Sinne“

1. Tag: **Anreise**

Selbstanreise über Klagenfurt ins Bodental oder Abholung von Klagenfurt und Transfer ins Bodental. Begrüßung und Information in der 1. Unterkunft.

Unterkunft: Bodental

2. Tag: 1.Etappe ***„Loiblpass - In Hemmas Fußstapfen”***

Am wohl ältesten Wegeabschnitt führt uns der **Hemma-Pilgerweg** auf der slowenischen Seite von **St. Anna** über den Loiblpass. Schon zur Römerzeit gab es hier einen Saumpfad nach Kärnten, aber erst der Erz- und Silberabbau in ihren Tälern förderte im Mittelalter die wirtschaftliche Bedeutung dieser wichtigen Nordsüdverbindung.
Die Serpentinen der längst aufgelassenen Passstrasse erleichtern uns den Aufstieg zu einem herrlichen Felspanorama. An ursprünglichen Gehöften vorbei geht es danach abwärts weiter in das waldreiche **Loibltal** und zum Gasthof „Deutscher Peter“. Nach einer kleinen „Pilgermahlzeit“ werden wir von da wieder zurück ins Bodental gefahren.

Aufstieg:	**ca. 300 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 10 km**
Abstieg:	**ca. 400 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 4-5 h**

Unterkunft: Bodental

3. Tag: 2.Etappe ***„Ferlach - Mächte des Lichts”***

Die heutige Tagesetappe beginnt bei der Unterkunft im Bodental und führt zunächst abwärts zum tosenden **Tschauko-Wasserfall**. Neu angelegte Stege leiten dann weiter hinunter ins Loibltal, wo der Hemma-Pilgerweg nun die beeindruckende **Tscheppaschlucht** auf gut gesicherten Stegen und Leitern überwindet. Über Unterloibl kommt der Pilgerweg zur Büchsenmacherstadt **Ferlach**. Die berühmte Waffenstadt lädt mit seinem Schloss zu einem genussvollen Aufenthalt, wie auch zu einem Besuch des Jagdmuseums. Weiter geht es dann Richtung **Drau**, wo zum Schluss der Badesee in **Ressnig** erreicht wird.

Aufstieg:	**ca. 100 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 12 km**
Abstieg:	**ca. 600 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 5-6 h**

Unterkunft: Ferlach

4. Tag: 3.Etappe ***„Klagenfurt - Jenseits der Drau”***

Die beeindruckende Bergwelt der Karawanken liegt nun hinter uns. Vom Ferlacher Stausee wandern wir heute hoch nach **Maria Rain** mit der zweitürmigen Wallfahrtskirche. Über den Sattnitzrücken geht es gemütlich weiter zum **Stift Viktring**, dem einstigen Zisterzienserkloster. Wo heute Musikschule und Bildungsstätte die musische Tradition der idyllischen Ortschaft pflegen, ist es nicht mehr weit zur Landeshauptstadt **Klagenfurt**. An ihrer Peripherie kehren wir gemütlich ein, bevor wir zu unserer neuen Unterkunft in **Sankt Georgen am Längsee** gebracht werden.

Aufstieg:	**ca. 150 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 12 km**
Abstieg:	**ca. 150 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 5 - 6 h**

Unterkunft: Klagenfurt

KRAULAND GmbH, individuell wandern, Lidmanskygasse 2, A-9020 Klagenfurt, AUSTRIA
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 83 15, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at

5. Tag: 4.Etappe ***„Magdalensberg - Keltenkult und Römerstadt"***

Wo die einstige Römerstadt *„Virunum"* ausgegraben wurde beginnt heute auf dem Zollfeld unsere Begegnung mit der geschichtlichen Vergangenheit Kärntens. Aus **Ottmanach**, dem Geburtsort des weltbekannten Sängers Udo Jürgens, steigen wir gemütlich, immer dem „Hemmazeichen" folgend auf den **Magdalensberg**, der schon zur Keltenzeit als besondere Kultstätte Verehrung fand. Seine Gipfelkirche ist heute noch Ziel vieler Wallfahrten. Hier lädt uns Kärntens wohl schönstes Panoramabild zu ausgiebiger Rast, bevor es wieder hinunter zur berühmten Burg **Hochosterwitz** geht. In ihrer Obhut gelangen wir sodann über Feld- und Wanderwege an unser Tagesziel beim **Stift St. Georgen am Längsee**.

Aufstieg:	**ca. 500 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 1 2 km**
Abstieg:	**ca. 500 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 5-6 h**

Unterkunft: St. Georgen am Längsee

6. Tag: 5.Etappe ***„Gurk - Alle Wege führen zum Dom"***

Am letzten Abschnitt unserer abwechslungsreichen Pilgerfahrt widmen wir uns auf unserem Weg nach **Gurk** noch einmal den landschaftlichen Schönheiten des Landes. Bald hinter unserem Start in **Meiselding** führt uns ein bequemer Wanderpfad durch die Wimitzer Berge. Schließlich trennt uns nur mehr eine kleine Anhöhe von unserem Pilgerziel am Gurker Dom. Der bedeutendste romanische Kirchenbau wurde vor rund 800 Jahren auf der hundertsäuligen Krypta der **Heiligen Hemma** errichtet. Nach einem Dankgebet und der Verleihung der Pilgerurkunde findet der unvergessliche Erlebnisweg seinen gemütlichen Abschluss.

Aufstieg:	**ca. 300 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 10 km**
Abstieg:	**ca. 300 Höhenmeter**	reine Gehzeit:	**ca. 4-5 h**

Unterkunft: St. Georgen am Längsee

7. Tag: **Abreise**

Frühstück und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

!!! Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor. Derlei Abweichungen entstehen meistens aus folgenden Gründen: 1. Änderungen durch die Leistungsfähigkeit der Gesamtgruppe und aus Gründen der Sicherheit der Teilnehmer, 2. Änderungen hervorgerufen durch die „Natur". Weitere Details entnehmen Sie bitte den KRAULAND-Reisebedingungen ! *(01.07.2020 KW)*